Mitteilungsblatt

Seckach verbindet

im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2021 | Freitag, 29. Oktober 2021 | Nummer 43

Geänderter Redaktionsschluss
Wegen des Feiertages **„Allerheiligen“** ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die Kalenderwoche 44 bereits am **Freitag, 29. Oktober 2021, 9 Uhr. Anzeigenschluss ist am Dienstag, 2. November 2021, um 8.00 Uhr.**
Wir bitten Sie, dies zu beachten. Der Verlag

Gesamtgemeinde

Einladung zur Einweihung der neuen Aussegnungshalle in Zimmern

Nach knapp zweijähriger Bauphase wird die neue Aussegnungshalle auf dem Friedhof in Zimmern samt Außenanlage in diesen Tagen fertiggestellt. Sie ersetzt das Vorgängerbauwerk aus dem Jahre 1971, welches aufgrund großer Bauschäden nicht mehr erhaltenswert war. Somit geht ein lang gehegter Wunsch der Bevölkerung und des gesamten Ortsteils in Erfüllung. Bestattungen und Trauerfeiern können künftig wieder in einem würdigen Rahmen abgehalten werden.

In einer gemeinsamen Feierstunde mit den örtlichen Kirchengemeinden soll das Gebäude nun am

Samstag, den 6. November 2021, um 14.00 Uhr,

seiner Bestimmung übergeben werden. Für die musikalische Umrahmung sorgen der Junge Kirchenchor „Jezimus“ Zimmern und der Musikverein Seckach.

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

P.S. Am Tag nach der Einweihung, also am Sonntag, 7. November 2021, besteht von 14–18 Uhr die Möglichkeit zur Besichtigung der neuen Aussegnungshalle.

Einladung zur Zentralen Gedenkfeier am Volkstrauertag

Am Samstag, den 13. November 2021, findet anlässlich des Volkstrauertages die traditionelle Zentrale Gedenkfeier der Gemeinde Seckach für die Toten und Vermissten der Weltkriege und für alle Opfer von Gewaltherrschaft statt.

Wir treffen uns am Volkstrauertag, um uns an die Vergangenheit zu erinnern und uns für die Zukunft mahnen zu lassen. Kriegerische Auseinandersetzungen und bürgerkriegsähnliche Zustände in vielen Ländern dieser Welt sowie der hieraus resultierende Flüchtlingsstrom machen diese Form des Gedenkens bis zum heutigen Tag bedauerlicherweise mehr als notwendig.

Doch nicht nur weltweit, sondern vor allem auch in unserer unmittelbaren Umgebung ist es unbedingt erforderlich, sich ständig für ein friedliches Miteinander einzusetzen.

Ich lade Sie deshalb schon heute herzlich dazu ein, am **Samstag, den 13. November 2021, um 19.00 Uhr am Ehrenmal auf dem Friedhof in Zimmern** an dieser Gedenkfeier teilzunehmen.

Gerade weil der Volkstrauertag einer der stillen Gedenktage ist, bedarf er unserer aktiven

Teilnahme, um der Trauer Gesichter zu geben. Ihre Anwesenheit würde der Feierstunde eine besondere Aufwertung geben, weshalb ich mich auf Ihr Kommen freue.

Es gelten die bekannten Corona-Regeln. Bitte tragen Sie einen Mund- und Nasenschutz, wenn der Mindestabstand von 1,50 Metern nicht eingehalten werden kann.

Ihr Thomas Ludwig
– Bürgermeister –

Fahrdienst zur Zentralen Gedenkfeier zum Volkstrauertag, am 13. November 2021 in Zimmern

Seit dem 1. August 2009 besteht in der Gemeinde Seckach ein ehrenamtlich organisierter Fahrdienst für ältere bzw. mobilitätseingeschränkte Mitbürger. Unter der Rubrik „Zukunft gestalten – Seckach verbindet“ weist der Arbeitskreis „Soziales Netzwerk“ im Mitteilungsblatt immer wieder auf dieses wertvolle Angebot hin. Auch in diesem Jahr bietet der Fahrdienst am Vorabend des Volkstrauertags wieder Fahrtmöglichkeiten zu der um 19.00 Uhr am Ehrenmal auf dem Friedhof in Zimmern stattfindenden Zentralen Gedenkfeier (und zurück) an. Dies bedeutet also, dass alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Großeicholzheim und Seckach, die ansonsten keine Möglichkeit haben, nach Zimmern zu kommen, sich diesbezüglich an den Fahrdienst wenden können. Die Fahrdienstzentrale ist immer von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr unter folgender Rufnummer zu erreichen: 06292/ 288015. Angemerkt sei noch, dass der Hin- und Rücktransport für die beförderten Personen in diesem Falle kostenlos angeboten wird.

Erneuter sinnloser Vandalismus auf dem Skulpturenradweg Seckach in Richtung Bödigheim!

Wenige Wochen nach dem ersten Vorfall kam es wieder zur Verunstaltung und Beschädigung verschiedener Gegenstände auf dem Skulpturenradweg von Seckach in Richtung Bödigheim.

Unter anderem wurde das Kunstwerk „Glück unterwegs auf der Suche nach“ (besser bekannt als „Eisbären“) beschmiert (siehe Bild unten) sowie die Hinweis-Tafel mit den Buchstaben „KBL“ besprüht. Weitere Schmierereien betrafen eine Holzbank und den Weg.

Selbstverständlich hat die Gemeindeverwaltung diese Straftat wieder umgehend zur Anzeige gebracht und die Bevölkerung wird hiermit um Unterstützung bei der Aufklärung dieser sinnlosen Tat gebeten. Solche Aktionen gehen deutlich über das Maß eines Dumme-Jungen-Streiches hinaus und sind durch nichts zu rechtfertigen. Zeugen, die den Vorfall gesehen haben oder sonstige sachdienliche Hinweise geben können, mögen sich bitte beim Polizeiposten Adelsheim (06291/ 648770) melden.

Sanierung der Eicholzheimer Straße im Ortsteil Seckach – ab 2. 11. 2021 erneute Änderung der Verkehrsführung notwendig/ innerörtliche Seitenstraßen werden entlastet

Ab 2. 11. 2021 werden die Einmündungen der Römerstaße und Am Schefflenzer Weg für das Verlegen von Telekom-, Stromkabel und Glasfaserleerrohren aufgegraben. Deshalb muss die Verkehrsführung der Baustelle erneut angepasst werden. Der Umleitungsplan ist vorstehend abgedruckt und kann auf der Homepage der Gemeinde Seckach unter www.seckach.de/Neuigkeiten abgerufen werden.

Der Verkehr aus Richtung Schefflenz wird also über einen Feldweg zur Waidachshofer Straße nach Seckach geleitet. Der Feldweg darf dabei nur in Fahrtrichtung Seckach befahren werden. Verkehr von Großeicholzheim muss über Kleineicholzheim oder Oberschefflenz nach Seckach fahren. Der Verkehr nach Großeicholzheim erfolgt über die Eicholzheimer Straße und im Bereich zwischen der Römerstraße und der Straße Am Schefflenzer Weg einspurig in Fahrtrichtung Großeicholzheim. Alle Fahrzeuge, die in Richtung Schefflenz fahren wollen, müssen also über Großeicholzheim fahren. Diese Verkehrsführung dauert bis zum 19. 11. 2021. *„ACHTUNG: Die genannten Umleitungen sind für Fahrzeuge über 7,5 t nicht geeignet; sie müssen weiterhin die ausgeschilderte Umleitung über Adelsheim bzw. Buchen benutzen.“*

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer, die Beschilderung zu beachten und sich auch an die Geschwindigkeitsbeschränkungen zu halten.

Wir bitten um Beachtung und bedanken uns für das Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Seckach

Veranstaltungskalender 2022

Bei der am 12. Oktober 2021 stattgefundenen Vereinsvertreterbesprechung wurden unter anderem die Termine der Vereine, Gruppen und Organisationen der Gemeinde Seckach für das Jahr 2022 festgelegt. Es ist wieder beabsichtigt, den Veranstaltungskalender im Laufe des Monats November als Beilage zum Mitteilungsblatt in gedruckter Form zu veröffentlichen.

Etwaige weitere Veranstaltungstermine für 2022 können daher noch bis 5. November 2021 bei der Gemeinde Seckach, Frau Reinhart, Tel.: 06292/ 9201-14, reinhart@seckach.de, gemeldet werden.

Aktuelle Informationen zur Corona-Pandemie, Stand: 25. 10. 2021

Die aktuell gültige Corona-Verordnung

Am 15. 10. 2021 trat in Baden-Württemberg eine aktualisierte Fassung der Corona-Verordnung in Kraft. Damit wurde das sog. 2G-Optionsmodell eingeführt, während der bereits mit der vorherigen Verordnung festgelegte Stufenplan mit der Basis-, der Warn- und der Alarmstufe weiter bestehen bleibt. Das neue 2G-Optionsmodell gilt für die Basisstufe und bedeutet: entscheiden sich Veranstalter oder Betreiber von Einrichtungen dafür, nur Geimpfte oder Genesene zuzulassen, so entfällt für diese die Maskenpflicht. Wenn dieses Modell in einer Einrichtung angewendet wird, muss dies mit einem Aushang für den Publikumsverkehr gekennzeichnet werden. Neben geimpften oder genesenen Personen sind auch SchülerInnen sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zugelassen.

Des Weiteren gelten in der Basisstufe folgende Regelungen:

– Grundsatz: Wer keine Impfung oder Genesung nachweisen kann, muss ein negatives Testergebnis präsentieren (3G-Regel). Ein Schnelltest darf maximal 24 Stunden alt sein, ein PCR-Test maximal 48 Stunden.

– Ausgenommen von der Testpflicht sind Kinder bis einschließlich fünf Jahre sowie Kindergartenkinder und Kinder, die noch nicht eingeschult sind. Ebenfalls ausgenommen sind SchülerInnen der Grund- und weiterführenden Schulen, der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) sowie der Berufsschulen. Der Nachweis erfolgt hier im Zweifel durch ein entsprechendes Ausweisdokument wie etwa den Kinderreisepass oder Schülerausweis.

– In geschlossenen Räumen gilt die Maskenpflicht (mit Ausnahme des privaten Bereichs und beim Sporttreiben). Im Freien gilt sie, wenn der Abstand von 1,5 m zu anderen Personen nicht dauerhaft eingehalten werden kann. Kinder bis einschließlich fünf Jahre sind von der Maskenpflicht befreit.
– Zur Rückverfolgung eventueller Infektionen müssen die Kontaktdaten erfasst werden.

Lebensbereiche, für die in der Basisstufe keine besonderen Einschränkungen gelten:
– Treffen und private Feiern
– Einkaufen
– Gastronomie im Außenbereich
– religiöse Veranstaltungen
– Amateur- und Freizeitsport im Außenbereich
– Sport zu dienstlichen Zwecken, Reha-Sport, Schulsport, Studienbetrieb und Spitzen- oder Profisport
– öffentliche Veranstaltungen, Volksfeste und Sportveranstaltungen im Freien mit weniger als 5.000 BesucherInnen, wenn der Abstand von 1,5 Metern durchgehend eingehalten werden kann

Lebensbereiche, für die in der Basisstufe ein 3G-Nachweis erforderlich ist
– Besuch in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen
– körpernahe Dienstleistungen
– Gastronomie im Innenraum; ausgenommen ist das Abholen von Speisen
– öffentliche Veranstaltungen, Volksfeste und Sportveranstaltungen in geschlossenen Räumen; bei mehr als 5.000 BesucherInnen oder wenn der Abstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann auch im Freien
– Besuch von Kultureinrichtungen in geschlossenen Räumen
– Amateur- und Freizeitsport im Innenraum
– Besuch von Freizeiteinrichtungen (z.B. Zoos und botanische Gärten) im Innenraum
– Aufenthalt in Hotels (bei der Anreise und Testnachweis alle drei Tage während des Aufenthalts)
– touristische Verkehre, z.B. Ausflugsschifffahrt oder touristischer Bahn-, Bus- und Seilbahnverkehr in geschlossenen Räumen

Für den Besuch von Clubs und Diskotheken muss der Testnachweis ein PCR-Test sein (im Freien gelten die Regelungen für öffentliche Veranstaltungen).

Ab wann gilt die Warnstufe?

Die zweite Stufe (Warnstufe) gilt, wenn an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen 250 oder mehr Intensivbetten mit Covid-19-Patienten belegt sind oder die Hospitalisierungsinzidenz des Landes Baden-Württemberg an fünf Werktagen in Folge den Wert 8 erreicht oder überschreitet – also 8 von 100.000 Einwohnern innerhalb von sieben Tagen mit Corona-Symptomen in einer Klinik behandelt worden sind. Dort, wo die 3G-Regel gilt, ist dann im Innenraum ein Schnelltest nicht mehr ausreichend. Ungeimpfte Personen müssen einen negativen PCR-Test vorweisen. In der Warnstufe gilt also in vielen Bereichen für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen bei 3G eine PCR-Testpflicht. Zudem gibt es in dieser Stufe wieder Kontaktbeschränkungen. Ein Haushalt darf sich höchstens mit fünf weiteren Personen treffen. Ausgenommen von der Personenzahl sind genesene und geimpfte Personen, Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre und Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können oder für die es keine allgemeine Impfempfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt – dazu zählen auch Schwangere und Stillende, da es hier erst seit dem 10. 9. 2021 eine Impfempfehlung der STIKO gibt. Paare, die nicht zusammenleben, gelten als ein Haushalt.

Ab wann gilt die Alarmstufe?

Die dritte Stufe (**Alarmstufe**) gilt, wenn an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen 390 oder mehr Intensivbetten mit Covid-19-Patienten belegt sind oder die Hospitalisierungsinzidenz des Landes Baden-Württemberg an fünf aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von 12,0 erreicht oder überschreitet – also 12 von 100.000 Einwohnern innerhalb von sieben Tagen mit Corona-Symptomen in einer Klinik behandelt worden sind. In der Alarmstufe tritt die 2G-Regel in Kraft. D.h., für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gilt in der Alarmstufe in einigen Bereichen ein Teilnahme- und Zutrittsverbot. Außerdem werden in dieser Stufe die Kontaktbeschränkungen weiter verschärft. Ein Haushalt darf sich dann nur mit einer weiteren Person treffen – die Ausnahmen sind identisch mit jenen der Warnstufe (s. oben).

Hinweis: *am 25. 10. 2021 lag die 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz in Baden-Württemberg bei 3,8 und die Auslastung der Intensivbetten (AIB) bei 230. Für die 7-Tage-Inzidenz wurde vom Landesgesundheitsamt ein Wert von 143,1 mitgeteilt, welcher sich wie folgt aufteilt: 7-Tage-Inzidenz Geimpfte: 47,1 und 7-Tage-Inzidenz Ungeimpfte: 317,3!*

Wer die Berichterstattung in den letzten Tagen aufmerksam verfolgt hat, wird schon mitbekommen haben, dass das Erreichen der Warnstufe nicht mehr ausgeschlossen werden kann. Beachten Sie deshalb bitte auch weiterhin aufmerksam die aktuellen Informationen zum Pandemiegeschehen auf den Homepages des Landes Baden-Württemberg (https://www.baden-wuerttemberg.de/de/startseite/), des Landratsamtes (https://www.neckar-odenwald-kreis.de/) und der Gemeinde Seckach (https://www.seckach.de/).

Änderung der CoronaVO Sport

Zum 16. 10. 2021 traten folgende Änderungen der CoronaVO Sport in Kraft:

2G-Optionsmodell
– Betreiber und Veranstalter von Sportanlagen und -veranstaltungen können ein 2G-Optionsmodell anbieten. In diesem Fall ist ausschließlich immunisierten BesucherInnen/ TeilnehmerInnen/ KundInnen der Zutritt gestattet. Diese Regelungen gelten nicht bei der Ausübung von Sport zu dienstlichen Zwecken, beim Rehasport und beim Spitzen- oder Profisport.
– SchülerInnen, die an den regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs teilnehmen, ist der Zutritt und die Teilnahme auch beim 2G-Optionsmodell stets gestattet, sofern sie asymptomatisch sind. Ebenso haben asymptomatische Kinder stets Zutritt, die das sechste Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder noch nicht eingeschult sind. Jugendliche bis einschl. 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen, müssen einen negativen Antigentest vorlegen.
– Bei Inanspruchnahme des 2G-Modells entfällt in der Basisstufe die Maskenpflicht für die TeilnehmerInnen/ BesucherInnen, nicht jedoch für Beschäftigte und Mitarbeitende.
– Keine Personenobergrenze für Veranstaltungen beim 2G-Optionsmodell in allen Stufen.

Sportausübung in der Alarmstufe: Nichtimmunisierte Personen haben in der Alarmstufe nach Vorlage eines PCR-Tests Zutritt zu Sportanlagen und Sportstätten im Freien. Bei Jugendlichen bis 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen, reicht ein negativer Antigentest.

Erweiterte Nutzung von Gemeinschaftseinrichtungen: Gemeinschaftseinrichtungen wie Umkleiden, Duschen oder Aufenthaltsräume können durch konkrete nichtimmunisierte Personen (z.B. Schieds- und WettkampfrichterInnen sowie TrainerInnen) bei Sportausübung im Freien einzeln genutzt werden, wenn die Räume für diese konkreten Personen zur Einzelnutzung reserviert sind.

Neue Coronavirus-Testverordnung

Seit dem 11. 10. 2021 gilt die neue Coronavirus-Testverordnung. Mit dieser Änderung wurde der Bund-Länder-Beschluss zur Beendigung der kostenlosen Bürgertestungen umgesetzt. Begründet wird diese Maßnahme mit dem nun schon seit vielen Monaten für alle Bürgerinnen und Bürger bestehenden Angebot, sich impfen zu lassen. Eine dauerhafte Übernahme der Kosten für alle Tests durch den Bund (und damit den Steuerzahler!) ist deshalb nicht länger angezeigt und nicht erforderlich. Lediglich bestimmte Personenkreise, darunter Kinder und Jugendliche, Schwangere und Personen, die aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können, bleiben von den Kosten befreit. Die Tests können nach wie vor in Testzentren, Apotheken und Arztpraxen vorgenommen werden. Keine Änderungen gibt es bei Schulen, Krankenhäusern und Pflegeheimen. Informationen zu der Frage, welche Personen auch weiterhin kostenlose Testangebote erhalten und welche Nachweise bei der Testung vorgelegt werden müssen, finden Sie in der Mitteilungsblatt-Ausgabe Nr. 41 vom 15. 10. 2021.

Änderungen bei den Schnelltestzentren

Aufgrund der dargestellten Neuerungen in der Corona-Testverordnung gab es auch Änderungen bei den Kommunalen Testzentren des DRK-Kreisverbandes Buchen. Weil die Testnachfrage deutlich

sank, musste das Testangebot angepasst werden. Es besteht aber weiterhin die Möglichkeit, sich an allen sieben Wochentagen in Buchen (nur noch H.-Dunant-Str. 1) und an fünf Tagen der Woche in Walldürn und Osterburken testen zu lassen. Jeder Test kostet seit dem 11. 10. 2021: 12 €. Diese sind in bar zu bezahlen, in Buchen ist auch EC-Kartenzahlung möglich. Das RIO-Schnelltestzentrum in Osterburken (Baulandhalle, Kapellenstraße 14) hat seit dem 11. 10. 2021 folgende Öffnungszeiten: Montag von 10.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr, Freitag von 7.00 bis 9.00 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 9.00 bis 13.00 Uhr.

Aktuelles zur Impfkampagne

Impfen ging in die Regelversorgung über

Seit dem 1. 10. 2021 haben die niedergelassenen Ärzte, Schwerpunktpraxen, Betriebsärzte und mobilen Impfteams die Impfungen komplett übernommen. Mit Unterstützung der Kommunalen Landesverbände werden das Sozialministerium und die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) die Impfleistungen im Land kontinuierlich evaluieren und bei Bedarf zusätzliche Maßnahmen ergreifen. Wenn z.B. in einzelnen Regionen objektiv Engpässe auftreten, wird zunächst die KVBW in Kontakt mit der Ärzteschaft vor Ort treten, um das Impfangebot durch diese zu erweitern. Wenn das nicht ausreicht, wird das Land das zusätzliche Impfangebot gezielt durch ergänzende Mobile Impfteams aufstocken.

Abfrage von Impf-Interesse in den RIO-Gemeinden

Nachdem die Regionalen Impfzentren ihren Betrieb Ende September eingestellt haben, treten nun mobile Impfzentren an deren Stelle. Diese sind als Unterstützung für die niedergelassene Ärzteschaft vorgesehen. Bevor ein mobiles Impfteam (MIT) vor Ort kommt, ist von der Kommune eine ungefähre Anzahl an Impfwilligen zu ermitteln. Wir bitten daher alle Personen, die Interesse an einer Erst,- Zweit- oder Auffrischungsimpfung gegen COVID-19 haben, sich hierzu im Bürgerbüro des Rathauses unter buergerbuero@seckach.de oder 06292/9201-12 zu melden und ihren Namen sowie Telefonnummer oder Mailadresse anzugeben. Damit die erforderliche Anzahl an Impfwilligen auch tatsächlich zustande kommt, wird der Bedarf hierzu gemeindeübergreifend von den Kommunen Adelsheim, Osterburken, Ravenstein, Rosenberg und Seckach ermittelt und zusammengetragen.
Sollte hierdurch eine ausreichende Zahl an Impfwilligen zustande kommen, werden die Kommunen gemeinsam mit dem Mobilen Impfteam der SLK-Kliniken Heilbronn voraussichtlich an einem Wochenende im November Impfungen in der Baulandhalle in Osterburken, Kapellenstraße 14, 74706 Osterburken, anbieten. Hierüber informieren wir die Bevölkerung dann erneut rechtzeitig über das Mitteilungsblatt.

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung

Das System der Terminvergabe hat sich bewährt und wird daher im Sinne des Servicegedankens beibehalten. Die Vorteile für die Bürgerschaft wurden in den letzten Wochen bereits mehrfach erläutert. Das persönliche Erscheinen auf dem Rathaus ist jedenfalls nur noch dann erforderlich, wenn die Erledigung des Anliegens auf andere Art und Weise (per Telefon, Mail oder schriftlich) nicht möglich ist. In jedem Fall müssen Sie sich aber vorher von zu Hause aus anmelden und einen Termin vereinbaren:

- wenn das **Bürgerbüro** für Ihr Anliegen zuständig ist, nutzen Sie bitte die Mailadresse buergerbuero@seckach.de oder die Tel.Nr. 06292/ 9201-12. Bitte vereinbaren Sie auch dann einen Termin, wenn Sie nur etwas abgeben oder abholen möchten. Auf diese Art und Weise ist gewährleistet, dass es zu keinen Wartezeiten und Ansammlungen kommt.
- wenn die **übrige Verwaltung** zuständig ist, gelten die vorstehenden Regelungen ebenfalls. Nutzen Sie zur Terminvereinbarung bitte nicht die Nummer der Zentrale, sondern unbedingt die Durchwahl bzw. Mailadresse der/ des jeweils zuständigen Bediensteten; das Durchwahl- und Mailverzeichnis war zuletzt in der Ausgabe Nr. 40 des Mitteilungsblattes abgedruckt.

Bei Betreten des Rathauses müssen Sie einen medizinischen Mund- und Nasenschutz tragen. Als medizinische Masken sind dabei OP-Masken oder ein Atemschutz zu verstehen, der die Anforderungen der Standards FFP2, KN95, N95 oder eines vergleichbaren Standards erfüllt. Darüber hinaus sind die Hände zu desinfizieren und die bekannten Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Außerdem dürfen Sie keine relevanten Symptome haben und nicht mit Erkrankten in Kontakt stehen, oder aus einem Risikogebiet eingereist sein. Um Beachtung wird gebeten.

Besuche bei den Ehe- und Altersjubilaren

Angesichts der pandemischen Gesamtsituation und den wieder deutlich ansteigenden Infektionszahlen bleiben die Besuche der Gemeinde Seckach bei ihren Ehe- bzw. Altersjubilaren aus Rücksicht auf unsere älteren Mitbürger und wegen des allgemeinen Gebots zur Unterlassung vermeidbarer persönlicher Kontakte weiterhin eingestellt. Auch die anhaltend hohen Infektionszahlen spielen bei dieser Entscheidung eine Rolle sowie nicht zuletzt die Vorbildfunktion der Gemeinde. Stattdessen werden die Glückwünsche und die Ehrengabe weiterhin nachträglich durch einen Boten überbracht. Leider kann im Moment noch nicht vorhergesagt werden, ab wann die Besuche wieder möglich sein werden.

Vereinssammlungen für Altpapier

In den nächsten Wochen finden folgende Vereinssammlungen für Altpapier statt:
am Samstag, 30. 10. 2021, im Ortsteil Großeicholzheim und
am Samstag, 6. 11. 2021, im Ortsteil Seckach.
Beide Sammlungen finden als Abholaktionen statt! Bitte stellen Sie ihr gebündeltes Papier jeweils bis spätestens 8.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereit. Fragen zur Altpapiersammlung beantwortet das Beratungsteam der KWiN unter der Tel.Nr. 06281/ 906-0.

Telefonhotlines

Bürgertelefon im Landratsamt: Für Fragen stehen Ihnen geschulte Mitarbeiter unter der Telefonnummer: 06261/ 84-3333 und der Telefonnummer: 06281/ 5212-3333 zur Verfügung. Das Bürgertelefon ist von Montag bis Freitag zwischen 8 und 16 Uhr besetzt.
Hotline des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg: Darüber hinaus können sich Bürgerinnen und Bürger von Montag bis Freitag zwischen 9 und 18 Uhr unter der Telefonnummer 0711/ 904-39555 an eine eigens eingerichtete Hotline des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg wenden.
Bürgertelefon des Bundesministeriums für Gesundheit: Die Corona Hotline des Bundesgesundheitsministeriums ist unter der Telefonnummer: 030/ 3464-65100 zu erreichen.

Abfallkalender für alle Ortsteile: November 2021

Restmüll:	**Dienstag, 9. 11.** **Dienstag, 23. 11.**	
Gelbe Tonne:	**Mittwoch (!), 3. 11.** **Dienstag, 16. 11.** **Dienstag, 30. 11.**	
Biotonne:	**Mittwoch (!), 3. 11.** **Dienstag, 16. 11.** **Dienstag, 30. 11.**	
Altpapier:	**Samstag, 6. 11.** **Großeicholzheim ->** **Freitag, 19. 11.**	**Seckach** **keine Sammlung** **Zimmern**
Grüngutsammlung:	**Donnerstag, 25. 11.** **Mittwoch, 24. 11.**	**Seckach** **Großeicholzheim + Zimmern**

Alle Termine für das Jahr 2021 finden Sie auf Ihrem persönlichen Abfallkalender oder können Sie auf Ihr Objekt bezogen auf der Homepage der KWiN: https://www.kwin-online.de nachlesen, herunterladen und ausdrucken.

Herausgeber: Gemeinde Seckach
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:
Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
Telefon (0 62 92) 92 01-35
E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de
Herstellung, Druck und Verlag:
HennBauer Medien GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

Weihnachtsbaum gesucht

Auch in diesem Jahr möchte die Gemeinde Seckach auf dem Rathausvorplatz und an weiteren markanten Stellen in der Gemeinde wieder einen Weihnachtsbaum aufstellen. Wir suchen deshalb freistehende Nadelbäume, die mindestens zehn Meter hoch sind und uns kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Das Fällen und den Abtransport übernimmt die Gemeinde Seckach. Wer einen schönen Baum für die Gemeinde Seckach hat, kann sich gerne bei unserem Bauhofleiter, Herrn Serr unter serr@Seckach.de oder Telefon: 0175/9732885 mit Namen, Adresse und Telefon-Nr. melden. Der Gemeindebauhof wird die Bäume dann sichten und entscheiden, welche Bäume als Weihnachtsbaum in Frage kommen.

Regionaler Industriepark Osterburken

Sommerquiz „Radeln&Rätseln“ 2021 – Gewinner stehen fest

Ein Kunstkurs im Wert von 100€ in der Kunstwerkstatt, Rosenberg-Bronnacker ist der Hauptgewinn beim Sommerquiz „Radeln & Rätseln“ 2021. Mit der Preisziehung am Donnerstag, 21. 10. 2021, stehen nun die Gewinner des Sommerrätsels fest. Wer in diesem Sommer auf dem Skulpturenradweg radelte (oder wanderte) konnte nicht nur die zeitlose Kunst im Freien entdecken, sondern hatte auch die Möglichkeit sich beim Rätseln, Zählen, Schätzen sich mit den Skulpturen in der nahen Umgebung auseinanderzusetzen. Ja es sind tatsächlich 14 Richtungsangaben bei NRIO von Franziska Jaschek und wirklich, die Eisbären haben 7 (14) Beine. Teilweise knifflige Fragen wurden mit Ehrgeiz, Spaß und Freude beantwortet.

Antwortkarten aus den 5 RIO-Städten und Kommunen, Adelsheim, Osterburken, Ravenstein, Rosenberg, Seckach, sowie aus Buchen, aus Karlsruhe und aus Frankreich waren im Briefkasten zu finden. Selbst wenn die eine oder andere Frage nicht ganz korrekt beantwortet war, wurden alle Teilnehmerkarten mit den gleichen Chancen zur Gewinnauslosung zugelassen. Und das Beste, jeder Teilnehmer gewinnt.

Der Zweckverband Regionaler Industriepark Osterburken dankt den regionalen Unternehmen, Gastronomen und Dienstleistern, durch deren großzügige Spenden konnten Preise im Gesamtwert von über 850€ verlost werden. Der Hauptgewinn ein Gutschein für einen Kurs in der Kunstwerkstatt Rosenberg-Bronnacker in Höhe von 100€ geht an Valerie Michalowski Bofsheim. Die Metzgerei Mauer aus Ravenstein-Merchingen sponsert eine Tasche voller Wurstdosen für den 2. Preis, die glückliche Gewinnerin ist Tanja Stock Unterwittstadt.

Und über eine Übernachtung für 2 Personen in der Pension Paula, Seckach-Zimmern darf sich Jürgen Fuchs, Rosenberg-Sindolsheim freuen. Weitere Gutscheine und Präsente wurde von folgenden Unternehmen bzw. Institutionen gespendet: Schlosshotel Ravenstein-Merchingen, ABikes Alexander Berger Adelsheim-Sennfeld, Hotel Märchenwald Osterburken, Aktivgemeinschaft Buchen, Brunnenwirt Ravenstein-Hüngheim, Eiscafé Osterburken, Gemeinde Seckach (Hallenbad), Eiscafé Adelsheim, Brauerei Spall Ravenstein-Ballenberg, Römermuseum Osterburken, Dorfladen Rosenberg, Tanzschule Bogner Adelsheim, Römercafé Osterburken, Römermuseum Osterburken, Getränke Volk Rosenberg, Adelsheimer Pizza & Kebabhaus, Gasthof Schwanen, Osterburken, Zweckverband RIO

Alle Teilnehmer sind Gewinner und können ihre Preise ab der kommenden Woche im Rathaus Osterburken, Marktplatz 3, im Bürgerbüro abholen.

Die Glücksfeen Emma und Lynn Steinmacher mit Bürgermeister Jürgen Galm bei der Ziehung der Gewinner. Foto eb

Zusammenfassung der 20. öffentlichen Gemeinderatssitzung des XI. Gemeinderates der Gemeinde Seckach am 28. September 2021 – Teil 1 –

Anmerkung: Um die geltenden Abstandsregelungen aufgrund der Corona-Pandemie bestmöglich einhalten zu können, findet die Sitzung wieder in der Seckachtalhalle statt. Für die Erfüllung aller hygienischen Standards ist Sorge getragen.

Bürgermeister Ludwig geht zunächst auf die am vorgestrigen Sonntag stattgefundene Wahl zum 20. Deutschen Bundestag ein. Sein Dank gilt allen Wahlberechtigten, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben, aber auch allen ehren- und hauptamtlich tätigen Kräfte, die an der Organisation und Durchführung dieser Wahl beteiligt waren.

TOP 1 Anfragen und Anregungen der Einwohner zu Angelegenheiten der Gemeinde Seckach

Neubaugebiet „Steinigäcker-Gänsberg II“

Unter Bezugnahme auf TOP 5 wird gefragt, wer die Gespräche mit den Grundstückseigentümern führt, was unter einer Baulandumlegung zu verstehen, ob der Preis für das Rohbauland 10 €/qm beträgt und ob es Bauplätze ohne Bauzwang geben wird. Bürgermeister Ludwig antwortet, dass die Eigentümergespräche von Herrn Dr. Mathias Neureither vom Vermessungsbüro Schwing & Dr. Neureither und von Herrn Lothar Breitenbach von der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung (KE) geführt werden. Die beiden genannten Dienstleistungsunternehmen wurden vom Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. 7. 2021 mit den Aufgaben des Erschließungsträgers bzw. der Baulandumlegung beauftragt. Zur Frage nach dem Baulandumlegungsverfahren erläutert der Vorsitzende, dass es sich bei der Baulandumlegung um ein gesetzlich geregeltes Grundstückstauschverfahren handelt, das erforderlich ist, um die Eigentumsverhältnisse an Grund und Boden mit einer städtebaulichen Planung (i.d.R. Bebauungsplan) in Einklang zu bringen ist. Die Frage nach dem aktuell gültigen Preis für das Rohbauland i.H.v. 10 €/ qm wird bejaht. Angesichts der Knappheit von Bauland ist es das erklärte Ziel, dass keine Baulücken entstehen dürfen, die langfristig unbebaut bleiben. Die Bauverpflichtung lässt sich am besten über freiwillige Vereinbarungen im Rahmen des Umlegungsverfahrens umsetzen. Sollte dies nicht gelingen, bliebe als letzter Ausweg das gesetzliche Umlegungsverfahren, also eine Zwangszuteilung, was aber nicht erstrebenswert ist. Im Übrigen verweist der Vorsitzende auf den TOP 5, in dem das Thema ausführlich behandelt wird.

TOP 2 Gemeindewald Seckach
Beratung und Beschlussfassung der forstwirtschaftlichen Betriebsplanung 2022
Festlegung der Brennholzpreise

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Revierleiter Armin Walzel.

I. Erläuterungen

a) Beratung und Beschlussfassung der forstwirtschaftlichen Betriebsplanung 2022

Die Forstbetriebsleitung Adelsheim hat die forstwirtschaftliche Planung (Natural- und Finanzplanung) für das Forstwirtschaftsjahr 2022 erstellt. Wie nicht anders zu erwarten, weist die Finanzplanung auch dieses Mal ein Defizit i.H.v. 46.250 € aus. Die 2021er-Plan ging von einem Defizit i.H.v. 99.133 € aus.

b) Festlegung der Brennholzpreise

In Absprache mit der Forstbetriebsleitung Adelsheim wird vorgeschlagen, die Brennholzpreise für den kommenden Wintereinschlag unverändert zu lassen: Preis für Brennholz lang gerückt am Weg: 55,00 € je Festmeter und Preis für Ster Holz: 65,00 je Raummeter.

In seiner kurzen Vorrede betont Bürgermeister Ludwig, dass die heutige Beratung als Fortsetzung zu der am 17.09.2021 stattgefundenen bürgeroffenen Waldbegehung betrachtet werden kann. Dort wurde bereits über die Ergebnisse der Forsteinrichtung 2020 berichtet, die im Rhythmus von zehn Jahren als mittelfristige Planung vom hierfür landesweit zuständigen Regierungspräsidium Freiburg erstellt wird. Heute geht es aber in erster Linie um die Planzahlen des Finanz- und Naturalplans für das Jahr 2022 und dazu erteilt er Herrn Walzel das Wort. Dieser zeigt in seiner Präsentation zunächst die wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen auf, die im Ergebnis zu dem geplanten Defizit i.H.v. 46.250 € führen. Sodann erläutert er den Holzeinschlag seit 2003, welcher Jahr für Jahr gesunken ist und zuletzt den eigentlich geplanten Einschlag

von 4.500 Festmeter oftmals nicht erreicht hat. Im Gegenzug konnte dadurch aber der Holzvorrat weiter ausgebaut werden. Die Planung 2022 sieht eine Gesamtnutzung von 3.900 Efm vor. Nachfolgend erinnert der Revierleiter nochmals an die Pläne zur Schaffung von Waldrefugien (= Herausnahme aus der Bewirtschaftung) an besonders schlechten Standorten und zeigt anschließend einen mittels Drohne aufgenommenen Rundflug über die Pflanzflächen im Distrikt 3 in Großeicholzheim, wo im Frühjahr 2020 bei der Aktion „1.000 Bäume für 1.000 Kommunen" des Gemeindetags über 6.000 verschiedene Bäume gepflanzt wurden. Ebenso wird eine benachbarte Fläche gezeigt, auf welcher vor rd. 30 Jahren nach dem verheerenden Sturm „Wiebke" wieder ein Baumbestand gepflanzt wurde. Der Schwerpunkt des Einschlags teilt sich im kommenden Jahr in drei Bereiche auf:

1.) 1.000–2.000 fm geschädigte Buchenwälder, 2.) neben Käferholz sind auch Fichteneinschläge geplant (die Preise für Nadelholz/ Fichte sind zurzeit gut), und 3.) Schlagraumflächen für Selbstwerber in allen drei Ortsteilen.

Nach diesen Erläuterungen gibt der Vorsitzende Gelegenheit zur Aussprache. Hierbei wird zunächst festgestellt, dass die Zeiten, in denen mit dem Wald Geld verdient werden konnte, vorerst vorbei sind. Angesichts der durch die trockenen Sommer entstandenen enormen Schäden sollte der Versuch unternommen werden, neue Baumarten anzupflanzen. Revierleiter Walzel bestätigt, dass das Augenmerk in der Tat auf klimaresistenten Baumsorten liegt. Dazu zählen auch die Eiche und Douglasie als Bauholzersatz, die Esskastanie, der Nussbaum sowie Laubhölzer des Mittelmeerraumes. Eine Frage betrifft einen ca. zwei Jahre alten Bericht, wonach die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg in Freiburg mit der sog. Gen-Schere experimentiere, um klimaresistente Pflanzen zu kreieren. In der jüngeren Vergangenheit habe man davon aber nichts mehr gehört. Herr Walzel antwortet, dass ihm davon nichts bekannt ist, er aber grundsätzlich Bedenken gegen die Gentechnik im Wald hat. Die Zusammenhänge im Naturraum Wald sind äußerst vielschichtig, weshalb es sehr gefährlich wäre, in diese Strukturen einzugreifen. Vorstellen könnte er sich so etwas eher auf einzelnen großen Flächen in Form einer Plantagenkultur. Bei den angesprochenen Versuchen dürfte es sich um ein Pilotprojekt handeln, denn im Allgemeinen fallen die Empfehlungen der forstlichen Versuchsanstalt recht konservativ aus. Er wird sich aber erkundigen, ob es zu diesem Thema neuere Erkenntnisse gibt. Zu den Holzpreisen wird noch ausgeführt, dass sich beim Fichten-Bauholz derzeit eine positive Entwicklung abzeichnet. Dies wird von Herrn Walzel zwar bestätigt, doch in vielen anderen Segmenten bleibt die Gewinnspanne weiterhin sehr bescheiden. Der Holzmarkt hat sich schon verbessert, aber eine schwarze Null wird wegen den zusätzlichen Aufwendungen für die Anpflanzungen und die Pflege der Kulturflächen auch in den nächsten Jahren nur mit der Hilfe staatlicher Fördermittel erreichbar sein. Nachdem es keine weiteren Fragen mehr gibt und der Gemeinderat keine Einzelabstimmung wünscht, wird en-bloc abgestimmt.

II. Sodann fasst der Gemeinderat bei einer Enthaltung folgenden en-bloc **Beschluss:**

a) Der Gemeinderat nimmt die Erläuterungen zur forstwirtschaftlichen Planung für das Forstwirtschaftsjahr 2022 zur Kenntnis und stimmt der vorgestellten Planung zu.

b) Die Brennholzpreise werden für den kommenden Wintereinschlag wie folgt festgesetzt:

Brennholz lang:	55,00 € je Fm (unverändert)
Sterholz	65,00 € je Rm (unverändert)

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Walzel für seine Ausführungen und wünscht sich für den Gemeindewald weiterhin eine positive Entwicklung.

TOP 3 Umsetzung des Medienentwicklungsplanes an der Seckachtalschule, hier: Vergabe der Arbeiten für die EDV-Verkabelung

I. Erläuterungen

In der Gemeinderatssitzung am 24. 11. 2020 wurde die Maßnahme mit Zeitplan vorgestellt und die Verwaltung beauftragt, einen entsprechenden Förderantrag beim Gemeindeausgleichstock zu stellen. Dies geschah fristgerecht am 27. 1. 2021. Mit Schreiben vom 22. 6. 2021 erhielt die Gemeinde den Bewilligungsbescheid in Höhe von 22.000 € für die EDV-Verkabelung. Das entspricht ca. 24 % der Investitionskosten. Bewegliche Ausstattung wie die PC´s usw. wird vom Gemeindeausgleichsstock nicht gefördert. Mit dem Erhalt des o.g. Bewilligungsbescheids ist auch die Erlaubnis für den Baubeginn verbunden. Deshalb konnte die o.g. EDV-Verkabelung in der zweiten Augusthälfte in der Lokalpresse, im Mitteilungsblatt und auf der Homepage der Gemeinde Seckach öffentlich ausgeschrieben werden. Damit möglichst viele Firmen an der Ausschreibung teilnehmen können, wurde die Bauzeit wurde ab Auftragsvergabe bis zum Ende der nächsten Sommerferien (= September 2022) sehr großzügig bemessen. Die Submission fand am 13. 9. 2021 im Rathaus statt. Von drei Bietern wurden Ausschreibungsunterlagen angefordert. Zur Angebotseröffnung lagen zwei Angebote vor. Das günstigere Angebot liegt im Bereich der Kostenberechnung vom November 2020. Allerdings wurde in den Unterlagen dieses Bieters im Rahmen der Angebotsprüfung ein Formfehler festgestellt, der zwingend zum Ausschluss führt. Der zweite Bieter liegt rd. 24% über dem günstigsten Bieter und damit auch deutlich über der Kostenberechnung. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die Ausschreibung aufzuheben und die drei Bieter im freihändigen Verfahren nochmals aufzufordern, ein ordnungsgemäßes Angebot abzugeben.

II. a) Kosten

Die Gesamtkosten des Vorhabens belaufen sich auf rd. 205.000 €. Hiervon entfallen rd. 90.000 € auf die Verkabelungsarbeiten (inkl. Planungsaufwand und Nebenkosten) und ca. 115.000 € auf die Beschaffung der Hardware, Installation und Einweisung. Die Software wird geleast.

b) Deckung

Für die Umsetzung des Medienentwicklungsplanes erhält die Gemeinde Seckach Mittel aus dem „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024" des Bundes. Von diesem 5 Mrd. € umfassenden Förderpaket entfallen über die Gesamtlaufzeit von fünf Jahren 650 Mio. € auf Baden-Württemberg, welche wiederum zu 90 % (= 585 Mio. €) für Investitionen an Schulen vorgesehen sind. Mit Schreiben vom 16.08.2019 teilte das Kultusministerium der Gemeinde Seckach mit, dass ihr aus diesen Mitteln ein Betrag in Höhe von 43.000 € zusteht. Diese Mittel sind für die Gemeinde Seckach bis zum 30. 4. 2022 reserviert (Antragsfrist); alle Maßnahmen müssen spätestens am 31. 12. 2024 abgeschlossen sein. Zu den Antragsvoraussetzungen zählt u.a. eine Bestätigung des Schulträgers, dass der Betrieb und der IT-Support gesichert sind sowie die Vorlage eines Medienentwicklungsplans, der eine Bestandsaufnahme der bestehenden und benötigten Ausstattung, ein technisch-pädagogisches Einsatzkonzept und eine bedarfsgerechte Fortbildungsplanung für die Lehrkräfte enthält. Dieser Medienentwicklungsplan wurde in der Zwischenzeit fristgerecht fertiggestellt. Am 16. 6. 2021 beantragte die Verwaltung daher die o.g. Mittel aus dem DigitalPakt, welche mit Bescheid vom 13. 8. 2021 auch schon bewilligt wurden. Somit steht der Umsetzung des Vorhabens auch von dieser Seite nichts mehr entgegen. Der von der Gemeinde Seckach zu tragende Eigenanteil an den förderfähigen Kosten muss mindestens 20 % betragen. Wie aus den Angaben unter II. a) hervorgeht, wird dieser Wert mit einer Gesamtinvestition von über 205.000 € weit übertroffen. Deshalb wurde, wie oben bereits ausgeführt, für den verbleibenden Eigenanteil im Bereich der EDV-Verkabelung eine Investitionshilfe aus dem Gemeindeausgleichstock beantragt. Der Restbetrag i.H.v. rd. 140.000 € ist aus Eigenmitteln zu bestreiten.

In der kurzen Aussprache wird angemerkt, dass in der Seckachtalschule zwei Schulen, nämlich die Grundschule und die Werkrealschule Schefflenztalschule (Klasse 5+6) untergebracht sind. Diesbezüglich möchte der Frager wissen, ob es eine Kostenaufteilung mit den Gemeinden Schefflenz und Billigheim gibt und ob gewährleistet ist, dass alle Werkrealschüler ab Klasse 7 am Standort Schefflenztalschule die gleiche Ausstattung haben. Bürgermeister Ludwig antwortet, dass es mit den Gemeinden Schefflenz und Billigheim keine Kostenaufteilung gibt, man sich aber gleichwohl die Ausstattung betreffend kurzgeschlossen habe. Nachdem keine weiteren Fragen mehr gestellt werden, kommt es zur Abstimmung.

III. Sodann fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen **Beschluss:**

Der Gemeinderat hebt die o.g. öffentliche Ausschreibung nach VOB auf und bevollmächtigt die Verwaltung, im Zuge der freihändigen Vergabe eine neue Ausschreibungsrunde zu starten.

Abschließend ergänzt der Vorsitzende, dass die Gemeinde beabsichtigt, bereits in dieser Woche die erneute Ausschreibung vorzu-

nehmen, damit die Auftragsvergabe in der nächsten Gemeinderatsitzung erfolgen kann.

– Fortsetzung in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes –

Amtlicher Teil

Sitzungstermine des Technischen Ausschusses in diesem Jahr

Die Gemeindeverwaltung möchte die Bürgerschaft der Gemeinde Seckach – vor allem aber die Bauherren, Architekten und Planer – darüber informieren, dass in diesem Jahr noch zwei öffentliche Sitzungen des Technischen Ausschusses stattfinden werden:

– am **Montag, den 15. 11. 2021**, hierfür späteste Abgabe des Antrags im Rathaus am **Donnerstag, den 4. 11. 2021,**
– am **Montag, den 20. 12. 2021,** hierfür späteste Abgabe des Antrags im Rathaus am **Donnerstag, den 9. 12. 2021.**

Bauanträge, die bis dahin nicht abgegeben wurden, können erst in der ersten öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses im Januar 2022 behandelt werden; ein genauer Sitzungstermin hierzu steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte während der üblichen Sprechzeiten an Frau Barbara Schmitt im Bauamt der Gemeinde Seckach, Zimmer-Nr. 401, Tel. 06292 / 9201-19. Wir bitten um Kenntnis und Beachtung.

Altersjubilare

2. 11.	Siegfried Aumüller	Seckach	75 Jahre
3. 11.	Albert Bauer	Seckach	75 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Neckar-Odenwald-Kreis

Rettungsdienst: **112**
Allgemeiner Notfalldienst: **116117**
Mosbach (Allgemeiner Notfalldienst)
Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Mo., Di., Fr. 19.00–22.00 Uhr, Mi. 13.00–22.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr
Buchen (Allgemeiner Notfalldienst)
Dr. Konrad-Adenauer-Str. 37 , 74722 Buchen
Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr
Kinderärztlicher und augenärztlicher Notfalldienst: **116117**
Informationen zu Öffnungszeigen und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten:

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte unter 0711-96589700 oder docdirekt.de**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- Unverbindliche Beratung und Information sowie Pflegeberatungsbesuche
- Qualifizierte liebevolle Pflege und medizinische Versorgung
- Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Rufbereitschaft
- Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190

Zahnärztlicher Notfalldienst

30. 10.–2. 11. 2021 Dr. S. Stojanovic, Dr. Konrad-Adenauer-Str. 37, 74722 Buchen, Tel. 06281/2646

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar.

Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!! Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse **www.zahn-forum.de/karlsruhe.html** hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

– **Samstag, 30. 10. 2021:**
Sanus Apotheke, Tel.: 06281/5 54 04 00, Daimlerstr. 1, 74722 Buchen
– **Sonntag, 31. 10. 2021:**
Die Odenwald Apotheke Buchen, Tel.: 06281/5 26 00, Hofstr. 10, 74722 Buchen, Odenwald
– **Montag, 1. 11. 2021:**
Bauland-Apotheke Seckach, Tel.: 06292/2 64, Bahnhofstr. 47, 74743 Seckach
– **Dienstag, 2. 11. 2021:**
Apotheke am Musterplatz, Tel.: 06281/45 48, Wilhelmstr. 25, 74722 Buchen, Odenwald
– **Mittwoch, 3. 11. 2021:**
Bauland-Apotheke Sindolsheim, Tel.: 06295/2 12, Bofsheimer Str. 11, 74749 Rosenberg (Sindolsheim)
– **Donnerstag, 4. 11. 2021:**
Stadt-Apotheke am Bild Buchen, Tel.: 06281/89 57, Hochstadtstr. 16, 74722 Buchen, Odenwald
– **Freitag, 5. 11. 2021:**
Bauland-Apotheke Adelsheim, Tel.: 06291/6 21 30, Marktstr. 5 A, 74740 Adelsheim

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter **www.lak-bw.notdienst-portal.de**. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht: Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung
Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge
0800-1110111 – bundesweit-gebührenfrei

OT Seckach

Sperrung der Seckachtalhalle

Die Seckachtalhalle in Seckach ist am Samstag, den 30. 10. 2021, wegen einer Veranstaltung für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.

Die AWN/KWiN informiert:
Altpapiertonnen werden im Ortsteil Seckach verteilt

Das Altpapier wird in Seckach-Hauptort mit Klinge ab dem Jahr 2022 mit 240-l-Altpapiertonnen mit blauem Deckel abgefahren. Die letzte Vereins-Bündelsammlung des Jahres 2021 findet am Samstag, 11. Dezember, statt, danach beginnt die Verteilung der Altpapiertonnen. Im Jahr 2022 wird das Altpapier elfmal durch die neuen Altpapiertonnen gesammelt und zweimal über Vereins-Bündelsammlungen. Auch diese Sammeltermine am 2. April 2022 und am 15. Oktober 2022 werden wie üblich über den Entsorgungskalender von AWN und KWiN angekündigt.

Der erste Leerungstermin der Altpapiertonnen in Seckach ist am 13. 1. 2022. Die Leerung der Altpapiertonnen findet durch die Fa. INAST aus Mosbach statt. Anders als bei der Sammlung durch Vereine muss das Altpapier an den Abfuhrterminen für die Papiertonne bis spätestens 6.00 Uhr morgens bereitgestellt sein.

Jeder Haushalt und jeder Gewerbebetrieb mit eigener angemeldeter Restmülltonne erhält automatisch, ohne separate Bestellung und ohne zusätzliche Kosten, eine Altpapiertonne (Größe wie die gelbe Verpackungstonne) ans Haus gestellt. Die Abfallgebühren und die Preise für die gewerblichen Restmülltonnen bleiben dadurch unverändert. Die Bereitstellung des Altpapiers in Bündeln oder Kartons bleibt weiterhin möglich, beispielsweise dort, wo nicht ausreichend Platz für die Altpapiertonnen vorhanden ist. Gebündeltes Altpapier kann auch zusätzlich zur Altpapiertonne bereitgestellt werden, wenn diese nicht ausreicht.
Bürger, die keine Altpapiertonne nutzen möchten, können bis zum 1. Dezember 2021 die Auslieferung stornieren. Dies kann bei der AWN in Bödigheim (Tel. 06292-92804-21, per Mail an info@awn-online.de, Fax-Nr. 06292-92804-11 oder per Post an die AWN GmbH, Zum Mühlrain 34, 74722 Buchen) erfolgen oder über das Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung, dort aber bitte ausschließlich schriftlich per Einwurf in den Briefkasten der Gemeinde. Bürger, die bisher schon eine Altpapiertonne haben, bekommen keine zusätzliche Tonne gestellt. Fragen zur Altpapiertonne beantwortet gerne die KWiN AöR unter Telefon 062 81/9060.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Unsere Gottesdienste:

So., 31. 10. – 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS
9.00 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier
10.00 Uhr Seckach: Rosenkranz für den Frieden
10.30 Uhr Seckach: Wort-Gottes-Feier
11.30 Uhr Seckach: Taufe Taro Antunovic
17.30 Uhr Seckach: Vesper, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz

Mo., 1. 11. – ALLERHEILIGEN
9.00 Uhr Großeicholzheim: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier
14.00 Uhr Großeicholzheim: Gräberbesuch
14.00 Uhr Seckach: Gräberbesuch
14.00 Uhr Zimmern: Gräberbesuch

Di., 2. 11. – ALLERSEELEN, Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa
18.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier

Fr., 5. 11., Freitag 31. Woche im Jahreskreis – Herz-Jesu-Freitag
18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier
19.30 Uhr Seckach: Stille Anbetung

Gemeinsames

Krankenkommunion:
Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder
in Seckach bei Diakon Matthias Nasellu, Tel. 06261/670473,
in Großeicholzheim bei Waltraud Roos, Tel.: 06293/8686 und
in Zimmern bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

kfd St. Sebastian

Die kfd St. Sebastian lädt ein zur Rosenkranzandacht, Mittwoch, 3. 11., um **16.00 Uhr**! Ein gemütliches Beisammensein mit Zwiebelkuchen und Federweisser. **Bitte anmelden!** Gabriele Greef, 06292/1317. Eingeladen sind alle, die vollständig geimpft oder genesen sind.

Sterbekreuze in unseren Kirchen

Im vergangenen Jahr mussten wir viele Menschen aus unserer Gemeinde zu Grabe tragen. Als Zeichen einer bleibenden Anteilnahme der Gemeinschaft, waren und sind die Sterbekreuze in unseren Pfarrkirchen ausgehängt. Im Rahmen der Gräberbesuche rund um Allerheiligen werden die Sterbekreuze deutlich sichtbar aufgestellt und der Name des Verstorbenen wird nochmals verlesen werden. Im Anschluss an die Gedenkfeier und den Gräberbesuch dürfen die Angehörigen die Kreuze mit nach Hause nehmen, um es dort als Erinnerung aufzubewahren. Nähere Informationen über den Beginn der Gräberbesuche in den einzelnen Gemeinden sind im Pfarrbrief und auf der Homepage (www.se-aos.de) veröffentlicht.
Sofern die Angehörigen nicht anwesend sein können, besteht auch die Möglichkeit, Ihnen das Kreuz zukommen zu lassen. Dafür bitten wir um eine Rückmeldung an eines der Pfarrbüros unserer Kirchengemeinde.

Zimmern, St. Andreas

Allerheiligen:
Der Kaffeenachmittag an Allerheiligen entfällt.

Evangelische Gottesdienste

Seckach

Sonntag, den 31.10.2021
10.30 Uhr Gottesdienst in Bödigheim mit Prädikant Jehle-Fischer

Großeicholzheim

Samstag, 30. 10.
10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Großeicholzheim

Sonntag, 31. 10. – Reformationsfest
9.00 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Pfr. Ingolf Stromberger)
10.30 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Ingolf Stromberger)

Dienstag, 2. 11.
15.00 Uhr Seniorennachmittag (Kirche Großeicholzheim)
18.30 Uhr Teenkreis C.O.T. (Pfarrhaus Großeicholzheim)
19.30 Uhr Gemeindegebet Kirche Großeicholzheim

Mittwoch, 3. 11.
20.00 Uhr Bibel im Gespräch, Gastreferent: Manfred Schaller (Kirche Großeicholzheim)

Bericht über die Jubelkonfirmation

Am vorvergangenen Sonntag konnte Pfarrer Ingolf Stromberger endlich die Jubelkonfirmation von 2020 nachholen, mit Konfirmanden, die vor 25, 50, 60 und 70 Jahren „Ja" zu Gott gesagt hatten. Das frühe Nachdenken über Gott beschäftigte ihn auch in seiner Predigt und er ging aufs „Innehalten" in besonderen Momenten ein, zu denen Jubelkonfirmationen zweifelsfrei gehören. Momente, in denen man sich fragt, was wirklich wichtig ist im Leben. Eine Antwort darauf gibt der besonders tatkräftige, erfolgreiche und kluge König Salomo in Buch Prediger, und er meint nicht Jugend, Schönheit, Geld, Karriere, Wissen, Macht oder Prestige, sondern er ruft dazu auf, das Leben zu genießen und mit anderen fröhlich und in guter Gemeinschaft zu leben. Und genau diesen Ratschlag gab Pfarrer Stromberger an die Jubelkonfirmanden weiter: Ja zu sagen zu dem, der einen erschuf, zum Lebensgrund und Schöpfer dieser Welt. Und vor allem, nicht zu vergessen, dass Gottes „Ja" ein klares, ein liebevolles, ein zugewandtes „Ja" ist. Vor 25 Jahren wurden Yvonne Ludwig, geb. Schmutz, André Meinert und Roland Vogt konfirmiert, vor 50 Jahren Tatjana Curth geb. Drefs, Irmgard Hufnagel geb. Permann, Anita Martin geb. Rinklin, Ilona Reiß geb. Peischl, Karin Rinklin geb. Bartsch und Wolfgang Schmitt, vor 60 Jahren Rüdiger Eberle und vor 70 Jahren Walter Eberle, Günter Kegelmann und Elsbeth Stephan geb. Schmitt. Nach der erneuten Segnung der Jubelkonfirmanden und feierten die Jubelkonfirmanden im Anschluss an den Gottesdienst im Gasthaus „Löwen".

Vereinsnachrichten

SV Seckach

Abteilung Fußball – 1. Mannschaft

Derzeit treten wir auf der Stelle und deshalb wird es wieder Zeit für einen Sieg. Diesen wollen wir am Sonntag, 31. 10., gegen den Tabellenführer der SPG Rippberg/Wettersdorf-Glashofen erreichen. Anstoß zu dieser sicher interessanten Partie ist um 14.30 Uhr bei uns zu Hause in Seckach. Wenn wir konzentriert zu Werke gehen, können wir das Ziel erreichen und die drei Punkte in Seckach behalten. Wir hoffen bei diesem Spiel auf viele Zuschauer und freuen uns auf die Unterstützung unserer Fans.

Abt. Kegeln

Die erwartete erste Saisonniederlage kassierte der SV Seckach beim KSV Weissach. Hervorragende Einzelergebnisse hielten die Partie bis zum Schluss offen, so dass erst mit der vorletzten Kugel die Entscheidung fiel. Schade, es wäre überhaupt der erste Punktgewinn in Weissach gewesen. Endstand: 5:3

Es spielten: Markus Münnich 570 Holz, Christopher Karle 554, Rainer Miesch 538, Florian Arthofer 535, Jürgen Retter 529 und Sven Arthofer 483.

Ihre ersten Turniererfahrungen seit längerer Zeit machten die Schüler und jugendlichen Kegler mit ansprechenden Leistungen auf der Bahnanlage in Backnang. Unter der Betreuung der Familie Pistor/Denninger wurden folgende Einzelergebnisse erzielt: Lisa Philipp 433 Holz, Valentin Balagula 424, Maria Balagula 342, Miriam Dietl 330, Leni Philipp 326, Magdalena Sedlic 322.

Musikverein Seckach

St. Martin / Laterne laufen

Am 11. 11. ist der St. Martinstag und eigentlich wäre da ein ganz normaler Laternenumzug. Wenn, …. ja wenn es Corona nicht geben würde. Deshalb hat sich die Jugendkapelle und der Musikverein überlegt, am 11. 11. von 18.00–19.00 Uhr an verschiedenen Standorten in Seckach mehrere Martinslieder zu spielen. Sie ALLE, ob ALT ob JUNG sind eingeladen Laterne zu laufen (achten Sie bitte auf das Einhalten der bestehenden Coronaregeln). Es ist sicherlich auch schön, wenn viele Kerzen an den Häusern stehen.

Wir freuen uns auf einen schönen Martinstag mit Musik und natürlich vielen leuchtenden Laternen.

FG Seggemer Schlotfeger e.V.

Mitgliederversammlung

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am Samstag, 30. 10. 2021, um 17.00 Uhr in der Seckachtalhalle statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sowie die örtlichen Vereinsvorstände sind hierzu herzlich eingeladen.

Wir haben uns entschieden, das Aktivenfest nochmals zu verschieben und es wie gewohnt im Anschluss an die nächste Kampagne zu feiern. Ehrungen werden im Rahmen des nächsten Aktivenfestes durchgeführt, da dieses Fest einen angemessenen Rahmen dafür bietet.

Bitte dringend folgende Regeln beachten:

– Zutritt nur mit 3G Nachweis (es wird kontrolliert)
– Maskenpflicht bis zum Platz oder beim Verlassen des Platzes
– Hygienespender steht bereit
– Anwesenheitsliste liegt aus, bitte eintragen

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

DRK Ortsgruppe Seckach

Blutspende Nachlese

Die DRK Ortsgruppe Seckach bedankt sich bei allen, die zum Gelingen des Blutspendetermins am 27. 9. 2021 beigetragen haben. Zu diesem Termin unter Coronabedingungen und Onlineanmeldungen kamen 145 Spendenwillige, darunter waren acht Erstspender. Unser Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, ohne die wir keinen Blutspendetermin durchführen könnten. Ein herzlicher Dank gilt den Kuchenbäckerinnen Elsbeth Kohler und Hannah Kolb. Aber ganz besonders bedanken wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern. Bleiben Sie gesund und kommen Sie wieder zu den nächsten Blutspendeterminen. Diese finden am 21. 3. 2022 und 26. 9. 2022 statt.

Sportverein Großeicholzheim 1921 e.V.

Bayerischer Frühschoppen „light“ an Halloween-Sonntag, 31. 10. 2021, ab 10.30 Uhr

Da bisher alle Veranstaltungen des SVG Corona bedingt ausfallen mussten, hat man sich auf Grund der aktuellen Lage dazu entschlossen, einen Bayerischen Frühschoppen – „light“ im Sportheimanbau durchzuführen. Neben den traditionellen Biersorten wird es ein zünftiges Weißwurstfrühstück und zur Mittagszeit Haxen / Grillwürste mit Kraut geben. Die Vesperzeit kann man mit Kochkäse ausklingen lassen.

An diesem Tag bestreitet der SVG auch Heimspiele der Seniorenmannschaften (siehe nächster Artikel).

Auf euer Kommen freut sich das Sportheim-Team der AH. Die 3-G Regel ist zu beachten. Es erfolgt eine Registrierung der Besucher! Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen! Thomas Kegelmann

Abt. Fußball

Am kommenden Sonntag, 31. 10. 2021, bestreitet unsere 1. Mannschaft in der Kreisklasse A ihr Rundenspiel gegen den SV Hettigenbeuern. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr in Großeicholzheim.

Ebenfalls am kommenden Sonntag, den 31. 10. 2021, bestreitet unsere 2. Mannschaft ihr Rundenspiel in der Kreisklasse B gegen die SpG Rippberg 2/Wettersdorf-Glashofen 2. Spielbeginn ist um 12.30 Uhr in Großeicholzheim.

Jugendbereich

C-Jugend JSG Schefflenz/ Großeicholzheim/Seckach

Samstag, den 30. 10. 2021, um 13.00 Uhr in Obrigheim

JSG Obrigheim/Asbach/Daudenzell – JSG Schefflenz/Großeicholzheim/Seckach

B-Jugend JSG Großeicholzheim/Schefflenz/Seckach

Donnerstag, den 28. 10. 2021, um 19.00 Uhr in Walldürn

JSG Hettingenbeuern/ Walldürn/Hainstadt – JSG Großeicholzheim/ Schefflenz/Seckach

FG Aichelscher Schnäischittler

Bericht über die Jahreshauptversammlung

Trotz Ausfall fast aller Veranstaltungen wegen der allgemeinen Coronalage ruhte die Arbeit bei der Fastnachtsgesellschaft „Aichelscher Schnäischittler“ nicht, was im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Sportheim des SVG deutlich wurde. Der Brauchtumspflege eng verbunden zeigten sich mit ihrer Anwesenheit auch Bürgermeister Thomas Ludwig, Ehrenvorsitzender Thomas Kegelmann und einige Vertreter der örtlichen Vereine, die durch den 1. Vorsitzenden Jan Ballarin begrüßt wurden. Er dankte eingangs der Tagesordnung allen Funktionären, Helfern und Unterstützern für ihr Engagement im Sinne der örtlichen Fastnacht und des Vereins. Eigentlich hatte man im vergangenen Jahr vorgehabt, wenigstens eine geschmälerte Kampagne oder ein Helferfest durchzuführen, aber Corona machte diesem Ansinnen einen Strich durch die Rechnung und so musste man alle fastnachtlichen Tätigkeiten ruhen lassen. „Umso mehr wollen wir in der anstehenden Kampagne mit viel Tatendrang durchstarten“, sagte der Vorsitzende in seinem Rechenschaftsbericht. Viel Zeit und Arbeit habe man in den Neubau eines Umzugswagens gesteckt, der im nächsten Jahr fertig gestellt sein soll. Ein besonderer Dank galt an dieser Stelle Mario Löser und Sven Eiffler als Verantwortliche für ihren tatkräftigen Einsatz.

Im Anschluss berichtete Schriftführerin Sinja Melzer ausführlich über die Inhalte der Vorstandssitzungen, ehe Kassenwart Martin Sommer trotz diverser Ausgaben für den neuen Umzugswagen über eine zufriedenstellende Kassenlage berichten konnte. Die Kassenprüfer Jessica Fehr und Heiko Saffrich hatten keinen Grund, die Tätigkeiten sowohl des Kassenwarts als auch des Vorstandes zu bemängeln und so erfolgte die Entlastung der gesamten Vorstandschaft mit einstimmigem Votum als Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit. Nach dem Bericht von Simon Eberle aus der Abteilung „Kerwe“ brachten die Neuwahlen zur Vorstandschaft unter der Wahlleitung von Bürgermeister Ludwig folgendes einstimmi-

ges Ergebnis: 1. Vorsitzender Jan Ballarin, 2. Vorsitzender Matthias Mayer, Schriftführerin Sinja Melzer, Kassenwart Martin Sommer, Kassenprüfer Jessica Fehr und Heiko Saffrich, Beisitzer Tobias Mayer, Mario Löser, Sarah Ballarin, Nicole Köbler, Theresa Schell und Verena Aumüller. In den Grußworten der Gäste wurden der gute Geist und der sichtbare Zusammenhalt im Verein gewürdigt und die ehrenamtliche Arbeit der Mitglieder und zahlreichen Helfern hervorgehoben. 2. Vorsitzender Matthias Mayer wies auf die aktuelle Coronalage hin und stellte die Durchführung der traditionellen Veranstaltungen in Frage, wenngleich man die Fastnachtskampagne nicht erneut ruhen lassen will. „Wir machen nicht, nichts". soll das Motto lauten. Im Rahmen des im nächsten Jahr zu feiernden 25-jährigen Bestehens der „Aichelscher Schnäischittler" wünscht sich Günter Schmitt-Haber eine Aufarbeitung der örtlichen Fastnachtstradition für das örtliche Museum. Hierfür signalisierte Thomas Kegelmann seine Mitwirkung. Mit dem Hinweis auf die nächste Vorstandssitzung schloss Jan Ballarin die harmonisch verlaufene Versammlung.

FC Zimmern

Unser FC konnte durch den 4:1 Sieg beim Tabellenletzten SpG Bofsheim/Osterburken den 3. Tabellenplatz erobern.

Am kommenden Sonntag, 31. 10. 2021, empfängt unser FCZ die SpG Sindolsheim 1 / Rosenberg 2. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr in Zimmern. Die Gäste nehmen derzeit den 8. Tabellenplatz mit 14 Punkten und einem Torverhältnis von 17:14 ein. Letzten Sonntag konnten sie gegen den TSV Höpfingen 2 einen Punkt ergattern. Die Mannschaft um Trainer Nico Kipphan sollte den positiven Trend der letzten Spiele mitnehmen um mind. den jetzigen Tabellenplatz zu sichern. Die Mannschaft freut sich auf eine zahlreiche Unterstützung!

Sonstiges

Kath. Öffentliche Bücherei Seckach

Bitte beachten Sie die (neuen) Zugangsregelungen: (gemäß Corona-Landesverordnung):

- Es muss ein negativer Corona-Schnelltest, ein Genesenen- oder Geimpften-Nachweis vorgelegt werden (3G). Vorschulkinder gelten, sofern sie keine Symptome haben, als getestet. Schüler legen als Nachweis einen Schülerausweis vor.
- Es gilt Maskenpflicht. Kinder bis einschließlich fünf Jahre sind von der Maskenpflicht befreit.
- Die Abstands- und Hygieneregelungen bleiben bestehen. Es darf sich in der Bücherei nur jeweils 1 Besucher aufhalten (Ausnahme Elternteil mit Kindergarten-Grundschulkind)
- Ausschließliche Rückgabe von Medien ist ohne Testnachweis möglich.

Das Büchereiteam

Alpenverein Schefflenz e.V.

Endlich! Wir wandern wieder ….

Am Sonntag, 21. 11. 2021, fahren wir mit dem Pkw nach Seckach zum Sportplatz. Von dort wandern wir dem Wanderzeichen „Blaues Kreuz" nach durch die Siedlung und dann in den Wald. Danach geht es den Waldrand entlang schließlich zur Tropfsteinhöhle Eberstadt. Dort machen wir eine kleine Pause und es gibt die Möglichkeit der Abkürzung. Weiter führt unser Weg Richtung Bödigheim und schließlich zum Ausgangspunkt in Seckach, wo wir in der Sportheim-Gaststätte einkehren und unsere Tour ausklingen lassen.

Die reine Gehzeit beträgt 3 ½ Stunden. Für unterwegs ist Rucksackverpflegung vorgesehen. Abfahrt ist um 11.00 Uhr an der „Harmonie" in Mittelschefflenz. Anmeldungen bis 19. 11. 2021 bei Jürgen Adler – Tel. 06293/927743 oder Ulla Skorok – Tel. 06293/928433.

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln!

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Adelsheim und Umgebung

Das nächste Treffen findet am 2. November 2021 um 18.00 Uhr in Großeicholzheim, Gasthaus Löwen (Nebenzimmer) statt. Die gültigen Corona-Regeln sind einzuhalten. Ehefrauen und Partnerinnen sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen gibt es beim Vorsitzenden Bernd Zettler, Tel. (06291) 688236 .

Imkerverein Bauland

Einladung zur Jahresabschlussfeier

Da pandemiebedingt längere Zeit keine Monatsversammlungen stattfinden konnten, möchten wir alle Imker/innen zu unserer Jahresabschlussfeier einladen.

Termin: 20. 11. 2021, Uhrzeit: 18.00 Uhr

Ort: Gaststätte Werner, Oberwittstadt (Obergeschoss)

Wie jedes Jahr und wie an der JHV von der Mehrheit gewünscht, feiern wir eine vorgezogene Weihnachtsfeier. Neben einer Bildergalerie der letzten zwei Jahre mit Erhard, kann jeder, der gewillt ist, einen Wichtel mitbringen. Diesmal ist das Thema Handwerkswichteln. Wenn du also etwas Selbstgemachtes hast, wie z.B. gestrickte Socken, ein Kunstwerk, Holzarbeiten, Kerzen, etc. bist du herzlich eingeladen dies mitzubringen. Wegen Planungssicherheit wird um Anmeldung bis zum 7. November unter 07930-3273672 oder per Mail gebeten.

Es gelten die Maßnahmen der zum Zeitpunkt der Veranstaltungen gültigen Corona-Verordnung. Wir bitten um Beachtung der geltenden Hygienevorschriften.

LandFrauen Ortsverein Bauland

Einladung zum Vortrag „Im Alltag sicher bezahlen" – Bezahlverfahren im Überblick, Rund um Konto und Karte, Online- und Mobile-Banking, im Internet sicher bezahlen

Der Vortrag findet am Montag, den 8. 11. 2021, um 19.00 Uhr, im Römercafé Osterburken, im Marc-Aurel-Saal statt.

Referentin: Martina Kronenberg, Geld und Haushalt – Beratungsdienst der Sparkasse Finanzgruppe im Deutschen Sparkassen-u. Giroverband.

Diese Veranstaltung führen wir im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes Baden-Württemberg e.V. durch. Zu diesem Abend laden wir alle Mitglieder ein, auch Interessierte sind herzlich willkommen. Anmeldung erwünscht bis zum 5. 11. 2021 unter Telefon Nr. 06291/7246. Es gelten die aktuellen Corona Bestimmungen. Für die Teilnahme ist ein Nachweis der 3G-Regel notwendig.

Die Vorstandschaft

Badgaststätte „Da Christina" · Unterschefflenz

SCHNITZELWOCHE

vom 29.10. bis 7.11. 2021 (zusätzlich zur normalen Karte)

verschiedene Schnitzelvariationen je 12,90 €

inklusive Salat und Beilage nach Wahl.

Wir bitten um Reservierung unter 06293/7959539.
Alle Speisen auch zum Mitnehmen.
Die vollständige Speisekarte finden Sie unter
www.pizzeria-dachristina.de

Wir bitten darum, die 3G-Regeln zu beachten.

Öffnungszeiten:
Di. bis Sa. 16 bis 21 Uhr, So. 10 bis 21 Uhr, Mo. Ruhetag

Mittwoch: Pizza-Tag: jede Pizza (30 cm) 5,90 Euro
Donnerstag: Pasta-Tag: alle Pasta-Gerichte 5,90 Euro.

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf

die Anzeigen

unserer Inserenten.

Sudoku

9				2	4			
		3					1	8
6		8						5
	2	4		3	9			
	6					7		1
				5		9		2
1		6	7					
						6	5	3
8			9		3			

3						1	4	5
			7	1			3	
6		9						
					1	4	9	3
		4		5	8			
7	3	1						
		8	5	4	9			
						8		2
	5	3						

			6					
7		3						1
		1			4			9
4						5	8	
2					9		7	
8				6	2	1		
	6					2	5	
	2		7	8		4		
5	7			3				

Quelle: www.sudoku-aktuell.de

Metzgerei & Partyservice Maurer
mmmh... regional und lecker

Nur bei uns aus eigener Schlachtung!

ANGEBOT

VOM 29.10. BIS 4.11.2021

ZARTER RINDERBRATEN	100 g	**1,29 €**
Grobe oder feine **BRATWÜRSTE**	100 g	**0,94 €**
Herzhaft deftige **BIERWURST** mit und ohne Kräuter	100 g	**1,19 €**
Für's Vesper: **GEFÜLLTER BAUCH**	100 g	**1,19 €**
GELBWURST mit und ohne Kräuter	100 g	**1,09 €**
ZWIEBELMETTWURST	100 g	**1,19 €**
GEFLÜGELSALAT	100 g	**1,09 €**

JEDEN MONTAG FRISCHES KESSELFLEISCH
Backen · Eisbein · Schälripple · gek. Bauch · Schwänzle
Kesselbrühe gratis

Schweine & Hähnchen von Maurer, Feßbach · Rind von Ulrich, Merchingen

SPEISEPLAN vom 1.11.–5.11.2021 AUCH ZUM MITNEHMEN!

MO: **FEIERTAG**
DI: **SCHNITZEL** mit Pommes und Salat/Kartoffelsalat 5,99 €
MI: **PUTENGESCHNETZELTES** mit Reis oder Bandnudeln 5,99 €
DO: **SCHWEINEBRATEN** mit Knödel 5,99 €
FR: **RINDERGULASCH** mit Spätzle 5,99 €

Mittagstisch täglich von Montag bis Freitag von 11.30 bis 13.00 Uhr
Besuchen Sie uns im Internet: www.metzger-maurer.de

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308

LH
Limbacher Hof
Landgasthof & Restaurant

Ofenfrische Gänse und Enten

Ab 1. November Auf Vorbestellung im Restaurant und zum Mitnehmen, verzehrfertig oder vorgegart (ca. 1 Stunde Zuhause fertig backen)

Ganze Gans 5,2kg* für 4-6 Personen 99€
Ganze Ente 2,2kg* für 2 Personen 44€
Halbe Ente 22€

Dazu reichen wir Sauce, Rotkraut und Semmelknödel oder Kartoffelklöße
Zusätzlich können Sie dieses Angebot auch für Heiligabend und den 1. Und 2. Weihnachtsfeiertag bestellen.
Bitte Rechtzeitig vorbestellen, da wir nur ein begrenztes Kontingent haben.
Angebot gilt solange der Vorrat reicht.

*Angaben beziehen sich auf das Rohgewicht

Heilig Abend

Speisen zum Mitnehmen von 17:00- 18:00

1. und 2. Weihnachtsfeiertag

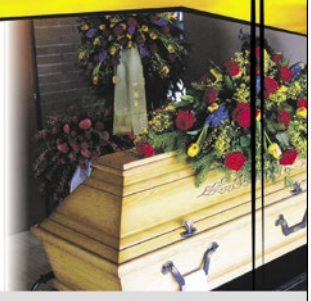
à la Carte im Restaurant und Speisen zum Mitnehmen
jeweils mittags und abends

Silvester

Silvesterfeier 99€ all inclusive
Alleinunterhalter | 4 Gang Buffet | Getränke (außer Spirituosen und Longdrinks) | Glas Sekt | Gulaschsuppe
oder
à la Carte im Restaurant

Baumgarten 3 | 74838 Limbach | 06287/ 9336660 |
info@hotel-limbacherhof.de | www.hotel-limbacherhof.de

Bestattungshaus Volk
OSTERBURKEN



Eine unverwechselbare Persönlichkeit – eine ganz besondere Trauerfeier.
Wir achten immer Ihre Würde.
Über die vielfältigen neuen Bestattungsarten informieren wir Sie gerne.

Wir sind an Ihrer Seite – einfühlsam und erfahren.
Alte Römerstr. 7 | 74706 Osterburken
www.bestattungshaus-volk.de | Tel. 06291 1452

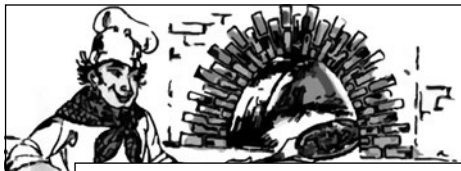
Hoffmann
Heizungsbau Haustechnik

Über 30 Jahre Meisterbetrieb
Fachbetrieb für erneuerbare Energie

● Öl - Gas ● Solar ● Holz-Pellets ● Wärmepumpen
● Wartungsarbeiten an technischen Heizungsanlagen

Störtdienst rund um die Uhr

Bahnhofstr. 55 - 74743 Seckach - Tel. 06292-1725
Mobil 0174-9512181 - info@hhh-seckach.de



Pizzeria La Calabrisella
Wettgasse 1 · 74743 Großeicholzheim
Telefon (0 62 93) 9 28 63 53

Dienstag–Freitag und Sonntag 11.00–13.30 Uhr
Dienstag–Sonntag 17.00–22.00 Uhr · Montag Ruhetag

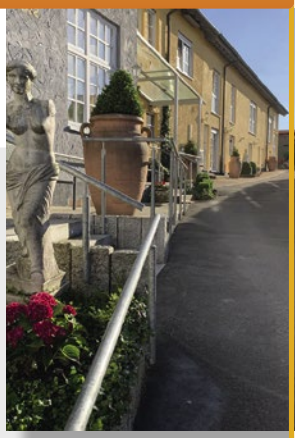
Angebot: Familienpizza (40 cm) mit 4 Auflagen, 1 Fl. Cola, gem. Salat **16,00 €**

Pizza Spinat-Mozzarella · Pizza Lachs je 7,00 € (30 cm)
Pizza Junior (30 cm) mit Salami, Vorderschinken, Mais, Spiegelei **7,00 €**

Auf Grund von Covid-19 momentan nur noch bis 21 Uhr geöffnet!

Seniorenresidenz Haus Theresa

Beste Pflege zu fairem Preis



- seit 25 Jahren familienbetrieben
- wiederholt MDK-Note 1,0
- Heimplatz ab 1650,- € Eigenanteil
- Einzelzimmer oder auf Wunsch Doppelzimmer
- Kurz- und Vollstationäre Pflegeeinrichtung
- moderner Neubau oder Haupthaus mit Innenhof und Café
- idyllische Lage in Mudau-Steinbach

Familie Matz
Poststr.14 • 69427 Mudau
Tel.06284-9203-0 • info@haus-theresa.de
www.Haus-Theresa.de

SUZUKI
Way of Life!

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Sorgfalt, Kompetenz und Kostenoptimierung!
• Pflaster- & Natursteinarbeiten
• Umbau- & Rohbauarbeiten
• Sanierungsarbeiten
... seit 2002

WB Winde Bau
Qualität zum fairen Preis · Tel. 06267 9297527 · Mobil 0172 6348621
Ritterstraße 15 • 74834 Elztal-Muckental • www.windebau.de

Holger Köhler
Bad · Heizung

Holger Köhler · Installateur- und Heizungsbaumeister

Unsere Leistungen für Sie: 24h-Notdienst

- Kundendienst
- Sanitär- und Heizungsinstallation
- Badausstattung
- Öl- Gas- Brennwerttechnik
- Pellets – Holz – Solar
- Wärmepumpen

Bergstraße 16 · 74743 Seckach
Telefon (0 62 92) 92 89 75 · Telefax (0 62 92) 92 89 82
E-Mail: mail@koehler-holger.de · Mobil (01 76) 32 53 69 10

Rinderbraten vom Bürgermeisterstück, zart und mager	100 g	**1.29** €
Feine **Lyoner** mild gewürzt	100 g	**1.24** €
Deftige **Fleischwurst** im Ring	100 g	**1.19** €
Hausmacher **weißer Schwartenmagen**	100 g	**1.10** €
Fruchtiger **Käsesalat** mit Äpfeln	100 g	**1.29** €

NEU! Aus der Bio-Käserei: **Wurzelsepp** 4 Monate gereift, mild-würzig, und **Clasico,** 12 Monate gereift, sehr würzig

Unsere **SPARTÜTE** am Dienstag:
2 Schweinekotelett und eine Packung Rotkraut
nur 4,44 €

Platten- und Partyservice!

Unser Rind- und Schweinefleisch beziehen wir von Bauern aus der Region.

Metzgerei Götz
Schlossgasse 5, 74740 Adelsheim
Telefon 06291/1313 · www.metzgerei-uwe-goetz.de